

Amtsblatt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/93 17-11 • Fax 93 17-60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 28. Juli 2023 • 47. Jahrgang • Nummer 30

WOCHEENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (09.00 bis 19.00 Uhr) ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.
Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

**Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH,
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg**

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

Tel. 116 117

Tel. 0751-870

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761-120 120 00

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter

Tel. 112

Apotheke:

Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr
Samstag, 29.07.2023

Hohenzollern Apotheke, Krauchenwies, Tel. 07576 960 60

Sonntag, 30.07.2023

Schwaben Apotheke, Bad Saulgau, Tel. 07581 8138 5

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags** von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller

Tel. 07572-606808

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung

Tel. 0174-9784636

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf 24 Std. **Rufbereitschaft:**

Tel. 07572-76293

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**

Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 8, Hohentengen

Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr

Tel. 07572-4958810

christliche-sozialstiftung@t-online.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstraße 62

Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Tel. 07581-906496-0

Hebammensprechstunde

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach

E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder

Tel. 07585-9307-11

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de)

Tel. 0800-1110222

Zuhören für Familien (rund um die Uhr)

Tel. 0170-2208012

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05

Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Der Bürgermeister informiert

Herzliche Gratulation anlässlich zweier Jubiläen: 75 Jahre Sportverein Hohentengen und 60 Jahre Sportverein Ölkothen

Der Sportverein Hohentengen kann in diesem Jahr auf 75 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Wie bei vielen Sportvereinen in der Umgebung gehen die Anfänge des Vereins in der Nachkriegszeit auf den Fußball zurück. Bis heute sind die rot-weißen Mannschaften ein wesentlicher Bestandteil des Vereins und es ist natürlich eine besondere Freude, dass im Jubiläumsjahr mit dem Sieg im Bezirkspokal und den beiden Meisterschaften der ersten und zweiten Mannschaft ein **historischer sportlicher Erfolg** erreicht werden konnte („Triple“). Daneben haben sich im Laufe der Jahre weitere Sportarten etabliert: Die Tischtennis-Mannschaften aller Altersklassen gehören längst zur „sportlichen Familie“ des SVH wie auch die Turngruppen für Frauen und Senioren. Nicht zuletzt hat der SVH mit seiner über Jahrzehnte intensiv gepflegten Freundschaft zum AS Charensat, die Grundlage für die Partnerschaft der Gemeinde Hohentengen mit den französischen Kommunen der Region „Cœur de Combrailles“ gelegt. (Weitere Ausführungen zum SVH können Sie den „Geschichten aus der Geschichte“ ab Seite 11 entnehmen) Auch der Sportverein Ölkothen feiert in diesem Jahr ein rundes Jubiläum. Vor 60 Jahren wurde der Verein gegründet, der auf einen früheren Radfahrverein zurückgeht, welcher schon vor 100 Jahren existierte. Ein Höhepunkt des Jubiläumsjahrs war am vergangenen Samstag ein Festakt mit kirchlicher Segnung des sanierten Sportplatzes – eine der größten Investitionen der Vereinsgeschichte. Auch in Ölkothen wurde das sportliche Angebot vor über 10 Jahren durch eine Nordic-Walking-Gruppe erweitert und kürzlich kam eine Freizeit-Radgruppe hinzu.

So haben beide Vereine einen maßgeblichen Anteil am Breitensport-Angebot in unserer Gemeinde und sind zudem mit ihren Mitgliedern aus der ganzen Göge ein verbindendes Element unserer Dorfgemeinschaft. Ganz wertvoll ist auch die Jugendarbeit. Unsere Heranwachsenden können sich in der Freizeit sportlich betätigen, erleben kameradschaftliches Miteinander und lernen Verantwortung zu tragen.

Zu den genannten Jubiläen gratuliere ich den beiden Vereinen und allen Mitgliedern ganz herzlich! Außerdem möchte ich den bisherigen Vereinsführungen, allen verantwortlichen Betreuern, Trainern und Funktionären meinen herzlichen Dank und große Anerkennung für ihre ehrenamtliche Arbeit aussprechen. Ich wünsche beiden Sportvereinen eine erfolgreiche Zukunft.

Göge-Schule erreicht beim Schwimm-Landesfinale den zweiten Platz – herzliche Gratulation!

Bereits im letzten Amtsblatt wurde über die erfolgreiche Teilnahme der Schwimm-Mannschaft der Göge-Schule beim Baden-Württembergischen Landesfinale in Neckarsulm berichtet. Ich gratuliere den Mädchen und Jungs zum hervorragenden zweiten Platz! Ihr dürft zurecht stolz auf euch sein!

Ebenfalls gratulieren und auch danken möchte ich den Sportlehrern David Haubner und Daniel Wolfert für ihr großes Engagement. Die Erfahrung, dass man mit fleißigem Training und Einsatzwillen etwas erreichen kann sowie das motivierende Team-Erlebnis sind positive Impulse für die schulische und persönliche Zukunft der Kinder. Dank gilt auch Frau Kraft für die Unterstützung des Teams bei allen Wettkämpfen.

Peter Rainer, Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentlichen Sitzung des Gemeinderats findet am **Mittwoch, 02.08.2023 um 20.00 Uhr im Rathaus Hohentengen, Steige 10, Sitzungssaal im Obergeschoss** statt.

TAGESORDNUNG:

1. **Fragestunde für Einwohner und ihnen gleichgestellte Personen**
2. **Bekanntgaben**
 - 2.1. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 2.2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung
3. **Bebauungsplan „Eschleweg-Kornstraße II“, Hohentengen**
Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
4. **Stellungnahme zu Bauvorhaben**
 - 4.1. Umbau des bestehenden Einfamilienhauses und Neubau eines Carports, Hohentengen, Hauptstraße 40, Flst. 2270
 - 4.2. Einbau einer Gaupe in das bestehende Wohngebäude, Hohentengen, Ringstraße 7, Flst. 2124/7
 - 4.3. Nachtragsbaugesuch: Nutzungsänderung und Umbau des Stallgebäudes zu einer Trocknungsanlage für Gänsefedern mit Lager und Kühlräumen sowie Aufstellung eines temporären Kühlcontainers und Neubau Waschplatz, Bremen, Ostrachweg 16, Flst. 47
 - 4.4. Kenntnisgabe: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Hohentengen, Tulpenweg 8, Flst. 439/21
 - 4.5. Kenntnisgabe: Neubau Einfamilienhaus mit Keller und Garage, Hohentengen, Tulpenweg 1, Flst. 439/10
 - 4.6. Ermächtigung der Verwaltung zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB
5. **Kindergartenangelegenheiten**
 - 5.1. Kindergartenabrechnung 2022
 - 5.2. Kindergartenbedarfsplan 2023/2024
 - 5.3. Anpassung der Elternbeiträge und der Gebühr für das Mittagessen
6. **Gebührenanpassungen**
 - 6.1. Verlässliche Grundschule (VGS) und erweiterte verlässliche Grundschule (EVGS)
 - 6.2. Essengeld Grundschule
 - 6.3. Ferienbetreuung
 - 6.4. Backgebüren
 - 6.5. Eintrittsgeld Lehrschwimmbecken
7. **Sanierung der Ortsdurchfahrt Völlkofen mit Anlegung von Gehwegen:**
 - 7.1. Vertrag mit dem Land Baden-Württemberg und dem Landkreis Sigmaringen bezüglich des Ausbaus der Ortsdurchfahrt Völlkofen
 - 7.2. Nachtrag wegen Entsorgung von belastetem Asphalt
8. **Verschiedenes**
9. **Anfragen nach § 4 Absatz 2 Geschäftsordnung**
10. **Anerkennung der Niederschrift/en (Gemeinderatsprotokoll/e)**

Die Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Die Sitzungsinformation kann auf der Homepage der Gemeinde Hohentengen unter <https://hohentengen.rat-sinfomanagement.net> eingesehen werden.

Unmittelbar vor und nach der öffentlichen Sitzung findet eine nicht-öffentliche Beratung statt.

Peter Rainer, Bürgermeister

ist ein sich wiederholendes Zeichensymbol, das an ein „S“ erinnert sowie mehrfach die **Zahlenkombination „336“** – siehe auch Fotos. Diese Farbschmierereien sind keine „Kunstwerke“ sondern eine **strafbare Sachbeschädigung**, die bei der Polizei zur Anzeige gebracht wurde. Wer hat in der Nacht von Samstag auf Sonntag (22./23. Juli) Beobachtungen gemacht? Bitte melden Sie sich ggf. bei der Gemeindeverwaltung Hohentengen (07572/7602-0) oder beim Polizeirevier Bad Saulgau (07581/482-0).



Sommerpause des Amtsblattes

Das Amtsblatt macht in den KW 33, 34 und 35 Sommerpause

Letztes Amtsblatt vor der Sommerpause:

Abgabeschluss Dienstag, 08.08.2023 um 13.00 Uhr
Erscheinungstag Freitag, 11.08.2023

Erstes Amtsblatt nach der Sommerpause:

Abgabeschluss Dienstag, 05.09.2023 um 13.00 Uhr
Erscheinungstag Freitag, 08.09.2023

An den Freitagen, **18.08., 25.08. und 01.09.2023** erscheinen **keine Amtsblätter**.

Wir bitten um Beachtung.

Vorankündigung!

Eingeschränkte Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes über die Urlaubszeit

Während der Urlaubszeit ist das Einwohnermeldeamt an folgenden **Montagen** geschlossen:

- 21.08.2023
- 28.08.2023
- 04.09.2023

Fundamt der Gemeinde Hohentengen

Abgegeben wurden:

- Abstandshalter für Fahrradträger

Fundsachen können im Rathaus, Zimmer 2.01, abgeholt werden; tel. Anfragen unter sind unter (07572)7602-201 möglich.



FREIWILLIGE FEUERWEHR HOHENTENGEN

Hohentengener Feuerwehrfest war ein voller Erfolg

Nach langer Planung fand am Samstag, 15.07.2023 die Abnahme der Feuerwehr Leistungsabzeichen des Landkreises Sigmaringen bei uns in Hohentengen statt. Trotz der sommerlichen Temperaturen haben rund 20 Gruppen erfolgreich ihr Leistungsabzeichen in Bronze und Silber abgelegt. Die Abnahmen fanden ganztägig im Industriegebiet „Bachäcker“ statt. Bestandteile waren unter anderem ein Brandeinsatz, sowie eine technische Hilfeleistung (Verkehrsunfall).

Nach den vielen Wochen der Übung und Vorbereitungen der einzelnen Gruppen, wurde die Übergabe der Leistungsabzeichen durch unseren Kreisbrandmeister Michael Reitter gebührend gefeiert. Mit der anschließenden Blaulichtparty im Feuerwehrgerätehaus konnten wir den Tag bis zu später Stunde gemeinsam feiern.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen von „Feuerwehr Erleben für Groß und Klein“. Mit einem Festgottesdienst in der St. Michaels Kirche startete der Familientag. Der anschließende Frühschoppen wurde vom Musikverein Blochingen umrahmt. Die Jugendfeuerwehr organisierte eine große Spielstraße mit verschiedenen Stationen, bei der alle Kinder teilnehmen konnten. Ein Highlight war der Bevölkerungsschutzcontainer des Innenministeriums. Hier konnte man mittels „Virtual Reality“ ein Feuer löschen und sich über die verschiedenen Hilfsorganisationen informieren sowie in der Fotobox ein paar Erinnerungsfotos schießen. Die Feuerwehr Sigmaringen war mit ihrem Feuerwehr Oldtimer „Berta“ zu Besuch. Außerdem konnte mit der Drehleiter unseres Kameraden Jochen „die Göge von oben“ begutachtet werden. Eine Ausstellung unserer eigenen Fahrzeuge, der in Hohentengen stationierten Sandsackfüllmaschine des Landkreises und auch einiger historischer Spritzenwagen rundeten das Rahmenprogramm ab.

Eine Besonderheit war der Besuch der Jugendfeuerwehr Hohentengen am Hochrhein. Kürzlich hatten wir den Kontakt zu unseren Namensvettern hergestellt und wollen zukünftig auch gemeinsame Aktionen planen.

Herzlichen Dank an alle Besucher an unserem gesamten Fest-Wochenende! Ein großer Dank gilt aber auch dem kompletten Organisationsteam, unseren Kommandanten, allen Abteilungen, der Jugendfeuerwehr, den Kuchenspendern, Partnern und Partnerinnen und allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Marina Schmid
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit



Veranstaltungskalender 2023 – August/September

August				
	So	20.	Kath. Kirchengemeinde	Kapellenfest Bremen
	So	20.	FHN Eichen	Dorffest
	Di	22	Göge-Gilde	Senioren- Wanderung
September				
	So	03.	HFNV Ölkofen	Dennetenfest
	Sa-So	09.-10.	Kath. Kirchengemeinde	Hohentenger Fest
	So	10.	Göge-Gilde	Wanderung
	So	10.	ACV-MSC Gögemer	Herbstwanderung
	So	17.	HV Günzkofen	Dennetenfest
	Sa	23.	Okttoberfest- gemeinschaft	Okttoberfest
	Sa	23.	Göge-Gilde	Jahresausflug
	Mi	27.	ACV-MSC Göge	Pannenkurs im Autohaus Kappeler

* Veranstaltungen in der Göge-Halle

CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Termine

Freitag, 28.07.2023

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Mittwoch, 02.08.2023

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff**
im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage

Freitag, 04.08.2023

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Hinweis: In den Monaten August und September 2023 findet **kein Erzählcafé** statt.

Ab **6. Oktober 2023** geht's dann wieder weiter.

Eine **Anmeldung** im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen!

Zitat der Woche

Menschen, die uns Liebe schenken,
sind wie Brücken zu neuen Ufern.

Ernst Hähnel

SozialPunkt

Bürozeiten:

Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr

SozialPunkt Göge

Hauptstr. 8

88367 Hohentengen

Tel. 07572 4 95 88 10

E-Mail: christliche-sozialstiftung@t-online.de





GÖGE SCHULE HOHENTENGEN

Liebe Schulfamilie,

Das Schuljahresende ist da und ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um euch allen herzlich zu danken. Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Schulpersonal und Eltern - ihr alle habt dazu beigetragen, dass dieses Schuljahr erfolgreich und bereichernd war. Ein besonderer Dank geht an unsere engagierten Lehrkräfte, die mit ihrer Leidenschaft für das Lehren und Lernen unsere Schülerinnen und Schüler inspiriert haben.

Ich möchte auch unseren Schülerinnen und Schülern für ihren Fleiß und ihre Neugierde danken. Ihr habt uns immer wieder stolz gemacht.

Die Unterstützung der Eltern ist für unsere Schule von unschätzbarem Wert. Danke, dass ihr unsere Arbeit unterstützt und eure Kinder auf ihrem Bildungsweg begleitet habt.

Lasst uns diese Zeit nutzen, um uns zu erholen und neue Energie zu tanken. Ich freue mich darauf, euch alle im nächsten Schuljahr wiederzusehen.

Herzliche Grüße und eine erholsame Ferienzeit!

Andrea Wetzel, Schulleiterin

Ausblick neues Schuljahr

Unterrichtsbeginn am 11.09.23 von 8.00 Uhr bis 12.10 Uhr



KATH. KINDERGARTEN ST. MARIA HOHENTENGEN

Helfen Sie uns, Brücken der Sprache zu bauen!

Werden Sie Sprachpaten für unsere mehrsprachigen Kinder.

In unserem Kindergarten haben wir eine multikulturelle Gemeinschaft, die sprachliche Unterstützung benötigt. Wenn Sie Freude daran haben, den Kindern unsere Sprache näher zu bringen, sind Sie bei uns herzlich willkommen.

- Entdecken Sie gemeinsam mit den Kindern die Faszination der deutschen Sprache und Kultur.
- Helfen Sie den Kindern, sich in Deutsch auszudrücken und ihr Selbstvertrauen in der neuen Sprache aufzubauen.
- Gestalten Sie spielerische Aktivitäten und Spiele, um das Lernen für die Kinder unterhaltsam zu gestalten.
- Erleben Sie die Begeisterung und den Fortschritt der Kinder.

Umfang:

Wir suchen 2 engagierte Personen, welche 2-mal die Woche vormittags für 2 Stunden in Kleingruppen arbeiten. Bezahlung über die Ehrenamtspauschale. Falls Fortbildung gewünscht, werden die Kosten ebenfalls übernommen.



Kindergarten St. Maria, Leitung Tatjana Bonna, Tel.: (07572) 16 41; E-Mail: leitungsmaria.hohentengen@kiga.drs.de

Bitte helfen Sie mit, die Türen zur Kommunikation zu öffnen und schenken Sie den Kindern die Geschenke der Sprache.



KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS VÖLLKOFEN

Sommerfest im Kindergarten St. Nikolaus

Voller Vorfreude luden am vergangenen Freitag die Kinder des Kindergarten St. Nikolaus, ihre Familien zum Sommerfest an der Grillhütte ein. Da an diesem Tag die Sonne eine Pause einlegte und Starkregen angekündigt war, verlegten wir das Fest kurzerhand in den Kindergarten. Die Elternbeiräte organisierten den Auf-/Abbau, die Getränke und ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Buffet.

In den letzten Wochen hatten sich die Kinder im Kindergarten intensiv mit dem Thema Verkehr beschäftigt. Daraus entwickelte sich eine Vorführung für unser Fest. Mit dem Lied „Mein Weg zum Kindi ist nicht schwer“ eröffneten die Kinder die Aufführung. Dass Links- und Rechtsschauen wichtig ist, egal ob man zu Fuß oder mit einem Fahrzeug unterwegs ist, stellten die Kinder mit einem Tanz dar. Und natürlich ganz wichtig, egal welches Fahrzeug die Kinder steuern: der Helm! Wie wichtig es ist, dass Kinder im Kindersitz sitzen und vor allem angeschnallt sind, präsentierten die Kinder mit dem Lied „Mein Platz im Auto ist hinten“. Das sichere Überqueren der Straße gelingt am Besten am Zebrastreifen, hierzu sangen die Kinder „Zebrastreifen, Zebrastreifen“ und begleiteten dieses mit rhythmischen Klatschen und Patschen. Die Vorschüler gaben zum Abschluss ein Solo zum Besten und unterstützten den Rhythmus mit den Cajons. Mit dem Lied „Meine Welt“, machten sie auf die schwierige Situation der Kinder im Straßenverkehr aufmerksam. Das Publikum belohnte die Kinder mit kräftigem Applaus.

Im Anschluss bedankte sich Frau Pause beim Elternbeirat, für ihre Arbeit und ihr Engagement im vergangenen Jahr und überreichte zum Dank ein kleines Präsent. Die Vorschulkinder überreichten dem Kindergarten als Abschiedsgeschenk ihrer Kindergartenzeit ein Vogelfutterhäuschen. Mit dem Vergleich eines Vögeleins, das den Kindergarten gerne umkreist, stellten sie die Verbindung zum Kindergarten dar.

Im überdachten Pausenhof hatten die Eltern Tische und Bänke aufgestellt und alles schön dekoriert. Das Fest fand nun seinen geselligen Ausklang mit vielen netten Begegnungen und Gesprächen. Es war schön, dass auch so viele Großeltern und Familienangehörige der Einladung gefolgt waren. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle die zum Gelingen dieses Festes beigetragen hatten!



Unterstützen Sie uns und bereichern Sie das Leben der Kinder!

Wenn Sie sich als Sprachpate engagieren möchten, kontaktieren Sie uns gerne bis spätestens 25. August 2023:

NICHTAMTLICH

Goldene Hochzeit der Eheleute Maria und Erich Paul Rist

Am 18.7. konnten die Eheleute Maria und Erich Paul Rist aus Völlkofen-Birkhöfe das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. Bürgermeister Peter Rainer gratulierte mit einem Geschenk der Gemeinde und überbrachte die Glückwunschkarten von Ministerpräsident Winfried Kretschmann sowie Landrätin Stefanie Bürkle.



Frau Maria Rist, geb. Reck, wuchs im Weiler Birkhöfe auf. Nach der Lehrzeit arbeitete sie – mit Unterbrechungen während der Erziehungszeiten ihrer zwei Kinder – im Café Jäger in Mengen und später bei verschiedenen Einzelhandelsgeschäften in Hohentengen und Mengen. Herr Rist stammt aus Ostrach-Bachhaupten. Bereits vor seiner Zeit als Wehrpflichtiger und Zeitsoldat machte er bei der Bezirkssparkasse in Pfullendorf eine Banklehre und war dann nach der Bundeswehr-Zeit zunächst bei der Volksbank Ostrach tätig. Später wechselte er als kaufmännischer Mitarbeiter zur Firma Ruhl in Ostrach, wo er bis zur Rente blieb.

„Nebenher haben wir noch gemeinsam mit den Eltern den Bauernhof bewirtschaftet und das Haus umgebaut“ erinnern sich die Eheleute Rist an die ersten Ehejahre. „Aus heutiger Sicht wissen wir gar nicht mehr, wie wir das alles geschafft haben!“ Erst in späteren Jahren war an Urlaub zu denken. Als Mitglied einer privaten Motorrad-Gruppe waren sie immer wieder mal ein paar Tage gemeinsam unterwegs und haben dabei einiges erlebt.

Obwohl Frau Rist noch immer wöchentlich ein paar Stunden im „Edeka“ in Mengen arbeitet, lassen es die Eheleute Rist inzwischen etwas ruhiger angehen, pflegen den großzügigen Garten und freuen sich über die drei Enkelkinder – zwei davon wohnen gleich nebenan und auch diese „genießen die Freiheiten, die man auf den Birkhöfen hat.“

Beteiligung der Gemeinde Hohentengen am Stadtradeln

Fazit: die Göge hat teilgenommen, das Ergebnis ist „ausbaufähig“

Der Landkreis Sigmaringen feiert übers Jahr sein 50jähriges Bestehen. Hierzu wurden und werden während des Jahres viele Feiern, Ausstellungen und Aktionen angeboten – mit dem Ziel die Bevölkerung des gesamten Landkreises einzubinden.

Eine dieser Aktionen war das Stadtradeln. Verschiedene Kommunen im Landkreis hatten sich bei dieser Aktion schon mehrere Jahre beteiligt, Hohentengen nahm das erste Mal teil. Nach Abschluss des dreiwöchigen Zeitraums, in dem die Teilnehmer ihre geradelten Kilometer erfasst haben, könnte man sagen das Stadtradeln ist in der Göge noch „ausbaufähig“. Der ideelle Wettstreit unter den Betrieben und Vereinen fand nur ansatzweise statt und es ist nur unzureichend gelungen, die potentiellen Teilnehmer zu aktivieren. Trotzdem erfolgte natürlich eine Auswertung, da bei allen Kategorien eine Meldung vorlag. Bei den Familien wurde von der Familie Nassal 698 km geradelt. 300 Kilometer mehr, 998 km, erzielte die Rathausverwal-

tung Hohentengen. Bei den Vereinen legten die Radfreunde 2.168 km zurück. In der offenen Klasse wurden 384 km gemeldet. Es ist davon auszugehen, dass viel mehr Radlerinnen und Radler unterwegs waren, die jedoch ihre zurückgelegten Kilometer nicht gemeldet haben. In der Summe kommt auf jeden Einwohner der Gemeinde ein gemeldeter Kilometer.

Fazit: Die Grundlage für das Stadtradeln ist gelegt und der Anspruch wird sein, bei einer weiteren Teilnahme dieses Ergebnis zu überbieten. Auch wenn Hohentengen in der Auswertung des Landkreises keinen der vorderen Plätze belegt, gilt es ein **Dankeschön** denjenigen zu sagen, welche sich angemeldet und an der Aktion teilgenommen haben. Besonderer Dank gilt Herrn Gemeinderat Albert Wetzel, zugleich Vorsitzender der Radfreunde Göge e.V., für die Organisation.



Sommerferienprogramm

Wasser marsch!

Wann? 28.07.2023 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo? Feuerwehrgerätehaus
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Hohentengen

„Dregglia am Bach“

Wann? 31.07.2023 zwischen 14.00 und 17.00 Uhr
Wo? Biotop Fulgenstadt
Veranstalter: FHN Eichen

Ein Nachmittag auf der Streuobstwiese

Wann? 01.08.2023 von 9.00 bis 12.00 Uhr
Wo? Treffpunkt Parkplatz Göge-Halle
Veranstalter? Göge-Gilde in Kooperation mit den Freien Wählern

2-Tage Nähkurs

Wann? 01. und 02.08.2023 von 9.00 bis 13.00 Uhr
Wo? Galgengasse 1 in Hohentengen
Veranstalter: Anna Stützle mit Team

Ab zum Fußballgolf

Wann? 04.08.2023 von 13.30 bis 18.00 Uhr
Wo? Probeklo DGH Hohentengen
Veranstalter: Musikverein Hohentengen e.V.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Das Landratsamt informiert:

Kunsthistoriker bietet Sonderführung durch Kreiskunstausstellung an

Dr. Martin Mäntele, Kunsthistoriker und Leiter des HfG-Archivs/Ulmer Museum, bietet am Sonntag, 30. Juli, um 15 Uhr eine Sonderführung durch die Wechselausstellung „Kunst im Landkreis Sigmaringen“ in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch an. Dort sind derzeit 60 Arbeiten von insgesamt 50 Künstlerinnen und Künstlern zu sehen, die aus dem Landkreis Sigmaringen stammen oder dort leben. Bei einem Rundgang wird Mäntele einen Einblick in die Bandbreite des zeitgenössischen bildnerischen Schaffens im Landkreis und in die vier Abteilungen der Ausstellung zu Menschen, Landschaft, Architektur und Abstraktion geben.

Als Beitrag zu seinem 50-jährigen Jubiläum veranstaltet der Landkreis Sigmaringen vom 16. Juli bis zum 22. Oktober eine Kreiskunstausstellung als repräsentative und zugleich qualitative Dokumentation des zeitgenössischen Kunstschaffens im Kreisgebiet. Eine Fachjury hatte unter 229 eingereichten Arbeiten von 87 Kunstschaffenden 60 Arbeiten von 22 Künstlerinnen und 28 Künstlern zwischen 18 und 90 Jahren für die Ausstellung ausgewählt.

Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen, der alle beteiligten Kunstschaffenden mit der Wiedergabe eines Kunstwerks und biografischen Informationen vorstellt und in der Kreisgalerie sowie im Buchhandel zum Preis von 5 Euro erhältlich ist. Kunsthistorikerin Dr. Ilonka Czerny bietet am Sonntag, 24. September, um 15 Uhr eine weitere Sonderführung an. Eine Finissage mit Galeriegespräch beginnt am Sonntag, 22. Oktober, um 15 Uhr.

Erfolgreicher Abschluss des Stadtradelns mit 864.911 Kilometern

Die Aktion „Stadtradeln“ hat dem Landkreis Sigmaringen in den vergangenen drei Wochen einen kleinen Fahrradboom beschert: Zwischen dem 16. Juni und dem 6. Juli beteiligten sich neben dem Landkreis Sigmaringen auch 15 Städte und Gemeinden im Kreis an der Kampagne des „Klima-Bündnisses“ – und damit insgesamt 3.446 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Bad Saulgau, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Pfullendorf, Sauldorf, Scheer, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt und Wald.

Die meisten Kilometer mit dem Rad legten dabei wie schon im Vorjahr die Einwohner der Stadt Pfullendorf zurück, die es auf eine Gesamtdistanz von 187.696 Kilometern brachten – gefolgt von den Städten Sigmaringen (156.436 Kilometer), Bad Saulgau (154.337 Kilometer) und Mengen (129.080 Kilometer). Umgerechnet auf die Einwohnerzahl, geht der erste Platz an die Stadt Veringenstadt (17,16 Kilometer pro Einwohner). Es folgen Pfullendorf (13,79 Kilometer pro Einwohner), Mengen (13,10 Kilometer pro Einwohner) und Hettlingen (12,38 Kilometer pro Einwohner).

In Relation zur Einwohnerzahl liegt der Landkreis Sigmaringen mit 6,57 Kilometern pro Einwohner derzeit auf Platz 3 bei 33 teilnehmenden baden-württembergischen Landkreisen. Nur im Nachbarkreis Ravensburg mit 9,01 Kilometern pro Einwohner und im Landkreis Emmendingen mit 8,2 Kilometern pro Einwohner kamen bislang mehr zusammen. Im Landkreis Sigmaringen wurden im Aktionszeitraum stolze 864.911 Kilometer mit dem Rad zurückgelegt. Im Vergleich zur Nutzung des Autos konnten so 140 Tonnen Kohlenstoffdioxid vermieden werden.

An den Start gingen 218 Teams aus Unternehmen, Schulen, Vereinen, Familien und vielen weiteren Konstellationen. Das fahrradaktivste Team mit den meisten gesammelten Kilometern ist das Team „Sparkasse“ aus Pfullendorf (31.341 Kilometer), gefolgt von den „Schmeiental-Radlern“ aus Sigmaringen (28.210 Kilometer) sowie dem „Gymnasium Mengen“ aus Mengen (24.231 Kilometer).

In der Kategorie „Team mit den fahrradaktivsten Teilnehmenden“

belegte das Team „2 Freundinnen“ aus Bad Saulgau mit 1.342 Kilometern pro Person den ersten Platz. Platz zwei und drei belegen die Pfullendorfer Teams „Selbsthilfegruppe Seepark“ (1.171 Kilometer pro Person) beziehungsweise „Die Unbesiegbar“ (1.056 Kilometer pro Person).

Gewinner in der Kategorie „Teams mit den meisten Teilnehmenden“ ist das Team „Gymnasium Mengen“ mit 189 Radelnden, gefolgt von den Teams „Theodor-Heuss-Realschule“ aus Sigmaringen“ (147 Radelnde) und „Stauffer-Gymnasium“ aus Pfullendorf (128 Radelnde). Alle Platzierungen der Teams und Kommunen sowie Informationen zur Aktion sind unter www.stadtradeln.de/landkreis-sigmaringen zu finden.

Jubiläumsprogramm für August – Der Landkreis lädt zum Feiern ein

Mit der baden-württembergischen Kreisreform 1973 hat der Landkreis Sigmaringen einen neuen Zuschnitt und ein ganz neues Gesicht bekommen. 50 Jahre später haben sich seine 25 Kommunen ihre Eigenständigkeit und ihre Besonderheiten bewahrt, sind gleichzeitig aber zu einer Einheit zusammengewachsen. Auch deshalb will das Sigmaringer Landratsamt den runden Geburtstag in diesem Jahr ausgiebig feiern – gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen und damit zusammen mit den vielen Menschen, die den Landkreis so lebenswert machen. So sieht das Veranstaltungsprogramm für den Monat August aus:

Die **Ortsgruppe Scheer im Schwäbischen Albverein** lädt für **Sonntag, 13. August**, zu einer familienfreundlichen **Grenzsteinwanderung** vom Hofgarten in Scheer links der Donau unterhalb des Schlosses Bartelstein und entlang der alten hohenzollerisch-württembergischen Grenze nordwärts über den Staden ein. Die Wanderung führt weiter am Waldrand entlang Richtung Hitzkofen-Heudorf und auf dem Rückweg geht es durch den Wald an einem erratischen Block vorbei zurück nach Scheer. Die Teilnehmer, die mit festem Schuhwerk und ausreichend Vesper ausgestattet sein sollten, treffen sich für die rund zweieinhalbstündige Tour um **9 Uhr** auf dem Parkplatz Hofgarten in Scheer. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei Wanderführer Erich Fischer, Telefon: 07576/961793, E-Mail: erich-f@web.de.

In Kooperation mit **Naturpädagogin Heike Rieger** bietet der **Fachbereich Forst des Sigmaringer Landratsamts** am **Samstag, 19. August**, von **8.30 bis 11 Uhr** eine ganz besondere „Kleine Auszeit am Morgen“ an: Beim **Waldbaden** als sinnlichem Naturerlebnis können die Teilnehmenden – gerne auch Paare – in die Wunderwelt des Waldes eintauchen, der puren Natur begegnen, eins werden mit der Waldatmosphäre und individuelle Sinneseindrücke sammeln. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Parkstüble in Inzigkofen. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 10 Euro pro Person kann direkt bar vor Ort entrichtet werden. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an post.forst@lrasisg.de oder unter der Telefonnummer 07571/102-2510. Bei sehr schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Die **Ortsgruppe Ostrach im Schwäbischen Albverein** veranstaltet am **Sonntag, 20. August**, eine rund dreistündige **Wanderung** vom Grenzsteinmuseum durchs Pfrunger-Burgweiler Ried. Die familienfreundliche Tour führt zum Dreiländereck bei der Laubbachmühle und anschließend zum neu errichteten Bannwaldturm, von dem sich ein schöner Blick auf das wiedervernässte Ried bietet. Weiter geht es durch das Ried, vorbei am Fünfeckweiher und der Burgruine Burgweiler zurück zum Grenzsteinmuseum. Die Teilnehmer, die mit festem Schuhwerk und ausreichend Vesper ausgestattet sein sollten, treffen sich um **14 Uhr** auf dem Parkplatz vor dem Grenzsteinmuseum in Ostrach-Burgweiler. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung (bis 18. August) gibt es bei Wanderführer Karl Faißt, Telefon: 07585/9359547, E-Mail: faisst-karl@t-online.de.

Der **Verein „Kartell der Liebe“** richtet von **Donnerstag, 24., bis Sonntag, 27. August**, das „**Eine Liebe**“-Festival auf dem idyllischen Hüttenbühl in Herdwangen-Schönach aus – mit Livemusik, DJ-Zelt, interaktiven Kunstangeboten und Workshops. Besucherinnen und Besucher können sich an den vier Festivaltagen von rund 15 Livebands aus den Bereichen Hip-Hop, Pop, Elektro und Alternative sowie von etwa 25 DJ-Sets der Genres Techno, Elektro, Mixed Mash-Up, Funk und Soul unterhalten lassen und ausgiebig feiern. Das Festival startet mit einem Eröffnungs-Jam mit Graffiti- und Bre-

akdance-Workshops, Freestyle-Sessions und Festival-Yoga. Tickets sind erhältlich über die Internetseite www.eineliebe.de. Bei der „**Bat-Night**“ am **Freitag, 25. August, um 20.30 Uhr** führt Wanderführer Thomas Kuß vom **Fachbereich Forst des Landratsamts Sigmaringen** die Teilnehmenden entlang der Lauchert in Richtung Bittelschießer Täle an die Jagdplätze der Fledermäuse. Dort ermöglicht ein Lichtkegel, den Jagdflug der Tiere zu beobachten. Ein Bat-Detector macht zudem ihre Ultraschallrufe hörbar. Treffpunkt zu diesem Naturschauspiel ist der Wanderparkplatz Fäules Loch unterhalb der Ruine Hornstein in Bingen. Weil die Veranstaltung in der Dunkelheit stattfindet, sollten die naturbegeisterten Teilnehmer eine Taschenlampe mitbringen. Anmeldungen sind möglich unter der Telefonnummer 07571/102-2510 und per E-Mail an post.forst@lrasig.de. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus, da dann keine Fledermäuse fliegen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1,
88367 Hohentengen, Tel. 07572 9761

Pastoralreferentin Maria Strigel,
88367 Hohentengen, Hauptstr. 1, Tel. 07572 9761

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann,
Hauptstr. 1, 88367 Hohentengen, Tel. 07572 7679635

Das Pfarrbüro St. Michael Hohentengen,
stmichael.hohentengen@drs.de ist von
Tel. 9761, Fax 2996,

Dienstag – Donnerstag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr geöffnet

Gottesdienstplan 28.07. – 06.08.2023

Freitag, 28.07.

10.15 Uhr	Herbertingen, Pflegeheim – Wortgottesfeier
10.30 Uhr	Hohentengen, Pflegeheim
19.00 Uhr	Hundersingen, St. Martinus

Samstag, 29.07. – Hll. Martha, Maria, Lazarus v. Betanien

18.00 Uhr	Mieterkingen, St. Peter/Paul – Beichtgelegenheit anschl.
19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 30.07. – 17. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Petrus Chrys.

08.30 Uhr	Marbach, St. Nikolaus
10.00 Uhr	Hohentengen, St. Michael (DeChr.) († Verstorbene der Familie Reichert, Riedsäge, gest. Jahrtag † Franz Xaver Miller, + Bruno Haas)
10.00 Uhr	Herbertingen, St. Oswald
10.00 Uhr	Hundersingen, St. Martinus – Wortgottesfeier
11.15 Uhr	Hohentengen, St. Michael - Tauffeier
13.00 Uhr	Enzkofen, St. Antonius – Rosenranzgebet
19.00 Uhr	Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet

Montag, 31.07. – Hl. Ignatius v. Loyola

18.00 Uhr	Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Beizkofen, St. Peter u. Paul – Andacht

Dienstag, 01.08. – Hl. Alfons v. Liguri

19.00 Uhr	Marbach, St. Nikolaus
-----------	-----------------------

Mittwoch, 02.08. – Hl. Eusebius, Hl. Petrus Julianus

09.00 Uhr	Hohentengen, St. Michael († Alois Binder † Felix Sauter)
18.00 Uhr	Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Völlkofen, Maria Empfängnis – Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Bremen, Maria Königin - Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet
19.00 Uhr	Hundersingen, St. Martinus
19.00 Uhr	Schwarzach, St. Blasius

Donnerstag, 03.08.

09.00 Uhr	Herbertingen, Nikolauskapelle
19.00 Uhr	Beizkofen, St. Peter/Paul († Erwin Walker)
19.00 Uhr	Mieterkingen, St. Peter/Paul

Freitag, 04.08. – Hl. Pfarrer v. Ars

10.30 Uhr	Hohentengen, Pflegeheim
-----------	-------------------------

Samstag, 05.08. – Hl. Oswald, Weihe von Maria Maggiore

18.00 Uhr	Hundersingen, St. Martinus – Beichtgelegenheit anschl.
19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 06.08. – Verklärung des Herrn

08.30 Uhr	Mieterkingen, St. Peter/Paul
10.00 Uhr	Hohentengen, St. Michael (Th.)
10.00 Uhr	Herbertingen, St. Oswald – Patrozinium, mitgest. vom Kirchenchor
10.00 Uhr	Marbach, St. Nikolaus - Wortgottesfeier
11.15 Uhr	Hohentengen, St. Michael – Tauffeier
13.00 Uhr	Enzkofen, St. Antonius – Rosenranzgebet
19.00 Uhr	Günzkofen, St. Agatha – Rosenkranzgebet

Ministranten

Sonntag, 30.07.	
10.00 h	A: Löffler L. Binder L. L: Reck P. Reck K. K: Fischer E. Amann J. Z: Stumpf J. Madlener V.

Mittwoch, 02.08.

09.00 h	A: Zimmermann E. Zimmermann R.
---------	--------------------------------

Donnerstag, 03.08.	
19.00 h Beizkofen	A: Drascovic L. Löffler M.

Sonntag, 06.08.

10.00 h	Kreuz: A: Hafner A. Rauh N. L: Heinzler E. Hafner V. K: Rauh J. König L. W: Heinzler J. Rauh Ju. Z: Sauter J. König S. Stumpf P.
---------	---

Taufen

werden als Einzeltaufen gespendet.
Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Durch das Sakrament der Taufe wurde am Sonntag, den 23.07.2023 Lucas Eugen Dilger aufgenommen.

Beerdigungsdienst vom

01.08. – 04.08.2023 Pfarrer Brummwinkel Tel. 07272 / 9761



Liebe Bücherfreunde,
wir haben zu den gewohnten Zeiten geöffnet.
Kommt vorbei (in der Hauptstraße 1) und leihet
euch eure Sommerlektüre aus. Wir sind immer **sonntags von 11 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 18 Uhr** für euch da.

Wir freuen uns auf euch!

Veranstaltungshinweis

1. August 2023 – Mütter beten für ihre Familie

Am ersten Dienstag im Monat – dem 1.8. – bietet die Schönstattbewegung Frauen und Mütter im Schönstatt-Zentrum Aulendorf wieder „Mütter beten für ihre Familie“ an, um Glaube und Leben zu teilen. Gemeinsam den „Kontakt nach oben“ herstellen und sich gegenseitig stärken ist ein wichtiges Anliegen der Veranstaltung.
Beginn: 9:30 Uhr im Schönstatt-Kapellchen; Kontakt: Hildegard-Reck-Zuchotzki, 07371/961048

Katholisches Dekanat Saulgau

K O M M U N D S I E H !

Den christlichen Glauben **n e u** entdecken!
Ein Glaubensseminar der besonderen Art:
locker, entspannt und doch ernsthaft!

Ab 13. September 2023

jeweils **mittwochs 19.00 – 21.00 Uhr**

Kursleitung: Pfr. Leo Tanner, CH-Jonschwil

Kursort: Kath. Gemeindehaus Tonja,
Kastellstr. 34, 88512 Mengen-Ennetach

Kosten für die Kursunterlagen (Begleitheft) ist ein Beitrag von EUR 12,00 erwünscht.

Weitere Informationen erhalten Sie in den ausgelegten Flyern an unseren Schriftständen und im Pfarrbüro Ennetach 07572 5630

Öffnungszeiten: Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr u.

Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie können unverbindlich die ersten Treffen als Schnupperabende besuchen.

Veranstalter

Katholisches Dekanat Bad Saulgau

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius & Cyprian, Ennetach
Seelsorgeeinheit Effata

Passend zum Feierabend bieten wir zum Vesper **Wurstsalat** mit an. Musikalisch unterhalten werden Sie an diesem Abend von den „**Jun-genGöge-Musikanten**“.

Sie sehen, wir haben einiges auf die Beine gestellt und freuen uns nun, Sie zum Sommerfest recht herzlich begrüßen zu dürfen.

Stellvertretend für die Ursendorfer Vereine

Vorstände Förderverein

Mark Fröscher

Christian Müller

Vorstände Hauptverein

Peter Bruggesser

Kevin Müller

Förderverein
Freizeit - Heimat
und Brauchtumsverein
Ursendorf e.V.

SOMMERFEST

29.07. - 31.07.

Samstag 29.7.

16:00 Uhr Festeröffnung
ab 18:00 Uhr Krebsbach-Games
ab 21:30 Uhr Live Unterhaltung mit:



Sonntag 30.7.

ab 10:30 Frühschoppen mit "Namenslos"
ab 12:00 Mittagstisch
Abends Live Unterhaltung mit:



Montag 31.8.

ab 16:30 Uhr Feierabendhock mit:
ab 19:30 Auslosung Tombola

1. Preis: Hochdruckreiniger von Husqvarna
2. Preis: Grillkochkurs in Ostrach
3. Preis: Therme Lindau + Sauna (2 Karten)



WWW.FREIZEITVEREIN-URSENDORF.DE

V E R E I N S M I T T E I L U N G E N



FREIZEIT-, HEIMAT UND BRAUCH-TUMSVEREIN URSENDORF E.V.

Liebe Gögemer/innen,

am kommenden Wochenende findet in Ursendorf das Sommerfest des Fördervereins statt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und es ist uns gelungen, ein tolles Festprogramm zusammenzustellen:

Start des Sommerfestes ist wieder der **Samstagabend**. Bei den zweiten „Krebsbach Games“ werden wieder mehrere Teams bei verschiedenen Aufgaben gegeneinander antreten. Bis zum Start um 18.00 Uhr werden auch noch Anmeldungen entgegengenommen. Nach Abschluss der Spiele tritt die Band „**Cock Rock**“ auf und wird sicherlich für Stimmung sorgen.

Am **Sonntag** beginnt das Fest mit Frühschoppen ab 10.00 Uhr. Als musikalische Unterhaltung konnten wir wieder die Gruppe „**Namenslos**“ gewinnen. Zum Mittagstisch bieten wir traditionell unseren **Saumagen mit Kartoffelsalat** an, wobei an allen Festtagen auch Speisen wie Steak, Wurst, Pommes usw. gewählt werden können. Nachmittags stehen Kaffee und Kuchen für Sie bereit und abends spielt die Band „**Starlight**“ für Sie auf.

Zum Abschluss des Sommerfestes werden wir am **Montagabend** zum Feierabenhock die **Tombola auslosen**. Lose können während der gesamten Festtage erworben werden. Es warten wieder viele tolle Preise wie ein Hochdruckreiniger, ein Grillkochkurs oder Karten für die Lindau-Therme und vieles mehr auf Sie. Das gezogene Los muss zum Verlosungszeitpunkt anwesend sein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen und weitere Infos können den Auslagen vor Ort entnommen werden.



FREIZEITSPORT GÖGE HOHENTENGEN E.V.

Seit Kurzem hängen in der Gemeinde an bestimmten Orten Schilder mit einem roten Kreis darauf und dem Titel „Bleibt fit, macht mit!“. Doch was hat es damit auf sich?

Das Ganze ist eine Aktion vom Deutschen Turnerbund. Dabei handelt es sich um sog. „Bewegungshaltestellen“, wie Sonja Briemle vom FZS mitteilt. Briemle ist selbst als langjähriges Ausschussmitglied und Trainerin im Kinderturnen tätig. Sie wurde auf die Aktion über den engen Kontakt zum STB und der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg aufmerksam. Briemle selbst ist von der Aktion überzeugt und hat es im Verein vorangebracht.

Die Bewegungshaltestellen sind für die ganze Familie. Die QR-Codes der Schilder können einfach mit dem Handy gescannt werden. Nach dem Scannen öffnet sich automatisch ein Link, der eine sportliche Übung anzeigen. Insgesamt zehn dieser Schilder hat ein Team des Vereins-Ausschusses zusammen mit einem Bauhofmitarbeiter in der Gemeinde aufgehängt. Eine Route mit den Bewegungshaltestellen

kann ebenfalls mit dem QR-Code abgerufen werden und öffnet sich in Google Maps. Gestartet werden kann überall und die zehn verschiedenen Übungen können auch einzeln gemacht werden.

Die Gruppen des Eltern-Kind-Turnens unter der Leitung von Michaela Tritschler und Laura Sieber haben in der letzten Trainingseinheit vor den Sommerferien die Haltestellen getestet. „Die Idee ist super, auch die Kinder haben eine große Freude daran“, berichten sie.

Um die Motivation für mehr Bewegung in der Gemeinde zu erhöhen, hat sich der FZS ein Gewinnspiel überlegt. Familien und Sportbegeisterte, die die Übungen an den Bewegungshaltestellen machen, sollen dabei ein Foto von sich machen und an folgende E-Mail-Adresse einsenden: gewinnspiel@fzs-goege.de (Einsendeschluss 15.09.2023). Die Preise werden nach den Sommerferien verlost, die Gewinner kontaktiert und bekanntgegeben.

Sie finden die Route mit den Bewegungshaltestellen unter: <https://www.google.com/maps/d/edit?mid=13UVhkLkftFSDzrnQELOgAI-B0d0Zhzls&usp=sharing>



Bewegungshaltestellen: Eltern und Kinder in Aktion Foto: Michaela Tritschler



Bewegungshaltestelle Foto: FZS Göge

Bewegungshaltestellen werden aufgebaut Foto: FZS Göge



HEIMAT- NARRENVEREIN UND SPIELMANNSZUG BREMEN

Vereinsausflug 2023

Hiermit möchten wir alle **aktiven** Vereinsmitglieder zu unserem Ausflug am **Samstag, 9. September 2023** recht herzlich einladen.

Abfahrt ist um 7.30 Uhr am DGH Bremen bzw. um 7.20 Uhr in Enzkofen. Eine Vesperpause ist während der Hinfahrt eingeplant. Wir beginnen mit unserem Programm um 11.00 Uhr mit einer Führung am Testurm in Rottweil. Wer möchte kann nach der Führung mit diesem noch nach oben fahren. Weiter geht es um 14.00 Uhr mit einer Stadtführung durch Rottweil. Im Anschluss hat jeder Zeit zur freien Verfügung. Den Tag gemeinsam ausklingen lassen werden wir im Gasthaus Löwen in Rast. Rückkehr ist gegen 21.00 Uhr in Bremen.

Wer am Ausflug teilnehmen möchte, sollte sich bis **20.08.2023** bei Marco Müller (Tel. 0176 98 76 99 31) oder Andrea Löffler (Tel: 0175 52 33 22 3) angemelden.

gez. A. Löffler, Schriftführerin



OBST- UND GARTENBAUVEREIN MENGEN

Mostfest am Sonntag, 13. August

Zum traditionellen Mostfest lädt der Obst- und Gartenbauverein Mengen Mitglieder, Freunde und Gönner ganz herzlich ein. Gefeiert wird im idyllischen Vereinsgarten "Am Zeilhag" in Mengen.

Der Frühschoppen beginnt um 10.30 Uhr, zum Mittagstisch werden Spezialitäten vom Grill angeboten. Am Nachmittag werden die Gäste mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen bewirtet. Geboten wird als sommerliches Überraschungsgetränk: MoKi-Spritz. Der OGV freut sich auf Ihren Besuch! Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Sommerschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein Mengen veranstaltet am **Freitag, 18. August um 17.00 Uhr** im Vereinsgarten „Am Zeilhag“ in Mengen einen Sommerschnittkurs.

Dieser ist eine der wichtigsten Pflegemaßnahmen. Er reguliert das Wachstum des Baumes und verhindert Pilzbefall, da die Blätter durch die bessere Belüftung der Krone nach Regenfällen schneller abtrocknen können. Außerdem reifen aufgrund des besseren Licht-einfalls auch die Früchte im Kroneninnern gleichmäßiger aus und entwickeln ein intensiveres Aroma. Fachwarte des OGVs werden die sachkundige Ausführung demonstrieren.

Die Vorstandschaft



SPORTVEREIN ÖLKOFEN

Ölkofen feiert 60 Jahre Sportverein und 100 Jahre Radfahrverein

Am vergangenen Samstag und Sonntag hatte der Sportverein Ölkoen doppelten Grund zum Feiern. Der Sportverein feierte seinen 60. Geburtstag und der Radfahrverein Wanderlust, welcher quasi der Vorgängerverein des SV Ölkoen ist, würde in diesem Jahr sein 100 jähriges Bestehen feiern.

Schon zur Mittagszeit am Samstag fanden sich zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins auf dem Sportgelände ein, um dem Spiel zweier gemischter Mannschaften bestehend aus Spielern der Damen, Reserve AH und A-Junioren beizuwohnen.

Auch beim Spiel der ersten Mannschaft gegen den SV Betzenweiler, welcher zugleich der Gegner beim ersten Pflichtspiel des SV Ölkothen im Gründungsjahr 1963 war, herrschte reges Treiben auf dem Sportgelände des SV Ölkothen.

Ein weiterer Höhepunkt war die Sportplatzweihe durch Pfarrer Jürgen Brummwinkel. In einer kurzweiligen Zeremonie segnete er das rundum sanierte Hauptspielfeld und sprach Zuversicht aus, dass sich nun auch der sportliche Erfolg wieder einstellen würde.

Der anschließende Sektempfang läutete zugleich das Festbankett ein. In seiner Eröffnung ging Vorstand Kurt Schlegel auf die Vereinshistorie ein und konnte hierbei viele Spieler der ersten Stunde begrüßen. Auch ging er auf die Geschichte des Radfahrverein Wanderlust ein, dessen 100 jähriges Jubiläum mitgefeiert wurde. Das Protokollbuch, die Standarte - welche vor 10 Jahren durch den SV Ölkothen restauriert wurde, und weitere Relikte des Vereins befinden sich im Besitz des SV Ölkothen.

Nach den Grußworten durch Bürgermeister Peter Rainer, Landtagsabgeordneten Klaus Burger sowie des Bezirksvorsitzenden des Fußballbezirk Donau im WFV Sigmar Störk gedachte man den verstorbenen Mitgliedern.

Die musikalische Begleitung erfolgte durch den Musikzug Ölkothen und bildete somit einen festlichen und würdevollen Rahmen der Veranstaltung.

Bei den Vereinsehrungen wurden Mitglieder mit den Vereinsehrennadeln in Bronze für 20 Jahre, Silber für 30 Jahre, Gold für 40 Jahre, und Gold mit Lorbeerkrone für 50 Jahre geehrt.

Die Mitglieder, welche schon seit der Vereinsgründung vor 60 Jahren dem Verein angehören, erhielten eine Ehrenurkunde.

Die Verbandsehrungen führte Sigmar Störk durch. Zahlreiche Spieler und Funktionäre konnten sich über Auszeichnungen freuen.

Die höchste Vereinsehrung welche Mitglieder erhalten können ist eine Ehrenmitgliedschaft oder die Ernennung zum Ehrenvorstand. Über diese Auszeichnung durften sich in diesem Jahr 3 Mitglieder freuen.

Zum **Ehrenvorstand** wurde **Wolfgang Naujoks** ernannt der zunächst 7 Jahre als stellvertretender Vorsitzender und 8 Jahre als Vorstand die Geschicke des SVÖ leitete und auch nach seinen Vorstandssämlern dem SV Ölkothen stets mit Rat und Tat und weiteren Funktionärsämlern zur Seite stand.

In den Stand der **Ehrenmitglieder** erhoben wurden **Otto Rauch**, der auf eine 36jährige Ehrenamtsgeschichte beim SV Ölkothen zurückblicken kann, hiervon 3 Jahre als 2. Vorsitzender. Als aktiver Spieler bestritt er über 400 Spiele und engagierte sich weiter als Jugendtrainer.

Ebenfalls neues **Ehrenmitglied** ist **Paul Rist** der sich durch sein Engagement über 27 Jahre als Funktionär für den Verein verdient gemacht hat. So war Paul Rist unter anderem Jugendleiter, Seniorenlleiter, Spielausschuss und viele Jahre in der Vorstandshaft des Förderverein SV Ölkothen tätig. In seiner aktiven Laufbahn bestritt er 525 Spiele und war 21 Jahre als Jugendtrainer tätig.

Nach den Ehrungen fand ein gemeinsames Essen statt, bei welchem sich die Vereinsmitglieder rege über das Vereinsleben der letzten 60 Jahre austauschten. Eine Fotowand mit Bildern von der Anfangszeit bis heute gab hier genügend Anregungen und bot Material für genügend Gesprächsstoff, so dass bis tief in die Nacht zusammen gefeiert wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt der Landjugend Hohentengen, welche die Bewirtung übernommen hat.

Kurz war die Nacht für die Jugendleiter des SV Ölkothen, stand doch am Sonntag um 8.00 Uhr das Jugendturnier der Bambini-Mannschaften auf dem Programm. Zahlreiche Nachbarvereine folgten der Einladung des SV Ölkothen und spielten in spannenden Spielen Ihren Turniersieger aus. Eine tolle Kulisse boten die vielen mitgereisten Eltern und Großeltern, Tanten und Onkel die sich rings um das Sportgelände versammelten.

Um 14.00 Uhr fand dann das Turnier der F-Junioren statt, zu welchem die Jugendleitung des SV Ölkothen 13 Mannschaften aus der Region begrüßen durfte. Auch hier sahen die vielen Zuschauer spannende Spiele, ehrgeizige junge Fussballer und eine rundum gelungene Organisation.



Sportplatzweihe



Gründungsmitglieder



Ehrenmitglieder

WISSENSWERTES

Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall

Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr in der **Beggnungsstätte Liebenau in Mengen**, Reiserstrasse 18 (Neben REWE), Rollstuhlgerechter Eingang.

Wir bitten um **Anmeldung** unter info@shg-sig-schlaganfall.de



In neun Monaten zum Berufsabschluss: Lehrgang die Ausbildung zur Hauswirtschafterin

Wer sich selbst oder seine Mitarbeiter als Hauswirtschafter/in ausbilden lassen will, ist bei der Akademie der Maschinenringe richtig aufgehoben. Am 18. September startet der Lehrgang „Vorbereitung auf die Externenprüfung zum/zur Hauswirtschafter/in in Teilzeit nach § 45.2 BBIG“. Die Teilnehmer können sich aus dem gesamten Bundesgebiet anmelden und erwerben binnen zehn Monaten Blockunterrichts einen anerkannten Berufsabschluss.

„Es ist sehr intensiv“

Bettina Stäudle vom Maschinenring Crailsheim hat die Ausbildung im August 2022 in Angriff genommen und die Teilnahme nicht bereut – auch wenn sie Interessierten schon vorab mitgibt: „Es ist sehr intensiv.“ Die gelernte Konditorin begann vor einem Jahr beim Maschinenring zu arbeiten und erfuhr dort schnell von der Qualifizierungsmaßnahme. „Die Themen sind sehr interessant, man behandelt jeden wichtigen Bereich“, sagt sie. Ausgebildete Hauswirtschafter/innen kennen sich mit gesunder Ernährung und der Speisenzubereitung aus, mit Hygiene, Reinigung und Umweltschutz. Sie übernehmen die hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung von Personen in privaten Haushalten, sozialen Einrichtungen oder Unternehmen. „Die Online-Unterrichtsblöcke sind sehr familienfreundlich und die Praxisblöcke sehr gut organisiert“ sagt die 44-Jährige. Dennoch müsse jedem Teilnehmer klar sein, dass der Lern-Aufwand hoch und auch die einwöchige Prüfungsphase in Präsenz anstrengend sei. „Wer sich dazu entschließt, dem muss klar sein, dass es sich um einen Intensivkurs handelt.“

Chancen auch für Maschinenringe

Die Qualifizierung „Vorbereitung auf die externe Prüfung zum/zur Hauswirtschafter/in“ bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, einen schulischen Abschluss zu erwerben, ohne den Bildungsgang an einer Schule besucht zu haben. Denn die Voraussetzungen für die Zulassung zur Externenprüfung und die Anforderungen in der Prüfung selbst entsprechen denen der regulären Bildungsgänge. Mit dem Abschluss finden Hauswirtschafter/innen Beschäftigungen in landwirtschaftlichen Betrieben, aber eben auch bei den Maschinenringen. Alexander Hemming, Geschäftsführer im Maschinenring Crailsheim, der Bettina Stäudle beschäftigt, sieht in der Qualifizierung eine große Chance, die drohenden Lücken beim hauswirtschaftlichen Nachwuchs zu schließen. „Wir würden gern mehr Quereinsteigerinnen beschäftigen“, sagt er, aber ohne passenden Abschluss sei das kaum möglich, weil die Sozialversicherungsträger für ungelerte Kräfte unwirtschaftlich niedrige Stundensätze zahlten. Die Qualifizierung ermöglichte es den Bewerberinnen dagegen, als Fachkräfte beim Maschinenring einzusteigen.

Der Lehrgang findet zum größten Teil in einem virtuellen Klassenraum statt. So können die Teilnehmer/innen ortsunabhängig am Unterricht teilnehmen. Der Lehrgang findet in ganztägigen Blöcken statt. Dazu gehören auch zwölf Praxistage, an denen die Teilnehmer das Gelernte direkt anwenden. Ihre Prüfung legen die Teilnehmer im Juni 2023 in Kempten ab.

Staatliche Förderung möglich

Um an dem Online-Lehrgang teilnehmen zu können, müssen die Interessenten mindestens vierinhalb Jahre hauswirtschaftliche Tätigkeit im eigenen oder einem Fremdhaushalt nachweisen können und über gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift verfügen. Außerdem sollten sie bereits bei einem Maschinenring arbeiten oder nach dem Lehrgang beschäftigt werden.

Lehrgangsstart ist der 18. September, die Ausbildung läuft in zehn Online- und drei Praxisblöcken bis Juni 2024. Der Lehrgang ist zertifiziert und kann staatlich gefördert werden. Die Förderung liegt zwischen 50 und 100 Prozent.

Wer sich für das Angebot der Akademie der Maschinenringe interessiert, findet weitere Informationen zur Anmeldung und zu Fördermöglichkeiten im Netz unter <https://akademie.maschinenring.de/kurs/hauswirtschaft2023/>. Hier können auch individuelle Beratungstermine vereinbart werden.

Weitere Informationen zur Ausbildung und Arbeit von Hauswirtschafter/innen finden sich im Video „Unscheinbare Heldeninnen“ im Youtube-Kanal der Maschinenringe Deutschland unter <https://www.youtube.com/watch?v=Go8VZBh-50>

Auskunft und Beratung: Ulrike Reiter, Tel. 07585/9307-11 oder E-Mail: u.reiter@mr-ao.de
Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V., Familien- und Betriebshilfe, 88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Geschichten aus der Geschichte der Göge

75 Jahre Sportverein Hohentengen 1948 e.V.



75 Jahre Sportvereins-Leben sind es wert, einmal einen Blick zurück zu werfen auf das **Miteinander** von **Sportlern, Organisatoren, Mitgliedern, Förderern und Zuschauern**, sowie auf die Rolle, die der **SVH** mit seinen **Angeboten** innerhalb der Dorfgemeinschaft gespielt hat und spielt. Es ist ein Rückblick auf eine lange Zeit, in der **viele Menschen mitwirkten, sich sportlich einbrachten** oder **unterstützend** tätig waren. Eine Zeit, in der Mannschaften Siege feiern konnten, aber auch Niederlagen verarbeitet werden mussten, ja eine Zeit, die aktiver **Teil** des **Lebens** und **Miterlebens** von vielen Personen war.

Und das ist es, was u.a. auch **Fußballvereine** ausmacht, nämlich das **Gemeinsame**, das **Miteinander**, das **Streben** nach **sportlichen Erfolgen** und das „**Feiern**“ bis zum Schlusspfiff, gerade auch bei schweren Spielen, bei denen bis zum letzten „Drücker“ gekämpft und „mitgezittert“ wird. Das macht ja auch den Nervenkitzel oft spannend und auch das Siegesgefühl noch größer. Auch Kritik, d.h. Lob und Tadel von innen und außen gehören dazu, müssen ausgehalten, vielleicht auch beachtet werden. So wichtig sportliche Erfolge sind, sollte allerdings nicht vergessen werden, dass es im Grundverständnis sich auch beim Fußball um „**Spiele**“ handelt, die zur eigenen Freude und der Unterhaltung anderer dienen sollen. Ein fairer und ehrlicher Wettbewerb, kluges Spielen, körperliche Fitness, Ehrgeiz, und Ausdauer sind erforderlich um Erfolg, aber auch Zufriedenheit zu erlangen. Auch eine gute Vereinsstruktur, ein **gutes Umfeld, Förderer und Sponsoren** sind wichtig, wobei in den oberen Klassen-Etagen des Amateursports manchmal wohl auch die Grenzen zwischen Spiel/Sport und Kommerz schon etwas verwischt sind. Wichtig ist, dass gerade bei Erfolgen die sportlichen Ziele im Auge behalten bleiben, dass man nicht abhebt, sich zielorientiert weiter auf den Sport konzentriert und bodenständig sowie kameradschaftlich bleibt. An den folgenden Worten eines Jubiläumsgrußwortes eines früheren Bürgermeisters gemessen, kann nach „**Studio**“ der nachstehenden **SVH-Geschichte** festgestellt werden, dass der **Verein die letzten 75 Jahre** diesen Ansprüchen mehr als gerecht wurde: „**Vereine** sind ein wichtiger **Bestandteil** einer Gemeinde, sind Teil der Lebensqualität ihrer Bürger. Gerade in der heutigen, von Hektik und Stress, von Leistungsdruck und Streben nach Konsum, aber auch von inhaltslosem Freizeitgebaren geprägten Zeit, sind sie ein wichtiger Ausgleichsfaktor. Sie bieten besonders auch für junge Menschen sinnvolle Betätigungsfelder an“.

Kurze Vorgeschichte des SVH

Der Sportverein Hohentengen wurde **1948** als **Fußballverein** gegründet, wobei auch in der Göge schon länger in losen Gruppen oder vereinsähnlichen Zusammenschlüssen Fußball gespielt wurde. So wurde zum Beispiel bereits **1919** der **FC Beizkofen** ins Leben gerufen, welcher regelmäßige Spiele austrug, wobei auch Gögemer in Nachbarvereinen, insbesondere beim FC Mengen mitspielten. In der **Zeit des Zweiten Weltkriegs** war auch der Vereins-Fußball weitestgehend unterbrochen und der FC Beizkofen erloschen. Kurz nach dem Krieg entstand zunächst in Friedberg ein Fußballverein mit Spielern aus der Göge. Im Mai 1948 entstand der Wunsch für die **Dörfer der Göge** einen **gemeinsamen Fußballverein** zu gründen. Eine maßgeblich vom damaligen **Lehrer Jung** aus **Völlkofen** initiiert

ierte und vorbereitende Versammlung in der **Glocke** in **Völlkofen** ebnete den Weg zur Gründung des Sportvereins Hohentengen.

Gründung des SVH 1948 e.V.

Am **31. Mai 1948** im **Gasthaus Bären** in Hohentengen hatten sich **45 Personen** in die **Gründungsliste** eingetragen. Die erste Vorschaft bildeten:

Andreas Nassal, Vorsitzender
Karl Irmler, Stellvertreter
Alfons Weiß, Schriftführer
Alfons Hartmann, Hauptkassier
Erhard Heudorfer, Verwalter
Ausschuss: Alfons Fimpel, Max Baumann, Karl Wetzel u. Franz Schmid



Eines von mehreren Bildern der Gründungself im Jahr 1948 oder etwas später? mit den damaligen Funktionären: Hintere Reihe v. links: Karl Wetzel (Schriftführer), Peister (Spielaußschuss), Josef Kugler, Josef Blumer, Emil Stotz (jun), Romuald Öhler, Emil Stotz (Vorstand), Max Baumann (Kassier). Mitte-reihe links: Alfred Daiber, Bruno Fischer, Karl Heinzler, Erhard Heudorfer. Vordere Reihe links: Alfons Lutz, Günter Malleck, Thomas Kugler, Anton Krezdorn (Spielaußschuss).

Die ersten Spiele wurden auf verschiedenen Wiesen der Göge ausgetragen bis die Suche nach einem geeigneten Platz zur **ehemaligen Kiesgrube** (Schuttplatz) in Hohentengen führten.



Sportplatz in der ehemaligen Kiesgrube, interessant auch der damalige Hausbestand der Dorfansicht

Anmerkung: Es sei daran erinnert, dass es nach Krieg und Inflation in einer bäuerlich-ländwirtschaftlich geprägten Gemeinde gar nicht möglich gewesen wäre, eine bespielbare Wiese mit entsprechendem Außenbereich zu erhalten und schon gar nicht umsonst, also wurde in vielen Gemeinden nach Grundstücken gesucht, die im Grunde genommen wirtschaftlich unbrauchbar waren. Sicher hat auch die „Alte Halle“ in unmittelbarer Nähe eine Rolle gespielt. Und wie die Geschichte so lehrt, war es ein Glücksschlag, man hätte keinen idealeren Standort finden können, der allerdings Jahrzehntelang viel Aufwand bedurfte um ihn so zu gestalten, wie er sich derzeit präsentiert.

Sportanlagen, gesamtbauliche Voraussetzungen und Organisatorisches

Die Mitglieder des neuen Sportvereins gingen mit sehr viel Handarbeit und Fleiß sowie dem nötigen Enthusiasmus daran, aus der ehemaligen Kiesgrube einen bespielbaren Sportplatz zu machen. In mehreren Etappen wurden immer wieder Platz- und Geländeverbesserungen vorgenommen.

1964 Fahnenweihe



Alfons Lutz, Franz Gallauer, Emil Stotz u. Fr. Seltermann Weihe der Vereinsfahne mit Festumzug unter Teilnahme aller Göge-Vereine

1966/67 Erste Kontakte zwischen AS Charensat/Frankreich und SVH

1972 Der Bau des Sportheims



Das Sportheim im Rohbau und bei der Einweihung Eine filigrane Vordachkonstruktion im Werden

1972 Eine der größten baulichen Leistungen war die Errichtung des **Sportheims mit Tribüne**, Umkleide- und Duschräumen zu einer Anlage, die sich jetzt im Jahr 2023, nach 50 Jahren, noch sehen lassen kann. Laufende Unterhaltsmaßnahmen und Sanierungsarbeiten gewährleisten auch heute noch mehr als den erforderlichen Standard.



1991 Ratifizierung der kommunalen Partnerschaft Charensat – Hohentengen



v.l. Jean Daffit, Hans Bleicher und Maria Frank

2001 wurde sehr umfangreich das **Hauptspielfeld saniert**
2003 folgte im Rahmen der **Förderung** eines **Vereinszentrums** mit **Dorfgemeinschaftshaus** und **öffentlichen Plätzen** sowie **Parkplätzen**, von denen auch der SVH profitierte. In diese **Neugestaltung** des gesamten Areals wurden auch der **Außen- und Zugangsbereich des Sportplatzes** mit einbezogen, sowie zahlreiche zusätzliche **Parkplätze** speziell für das Sportheim und den Sportbetrieb angelegt. Auch hier brachten sich die Mitglieder des SVH durch **hohe Eigenleistungen** ein. Später erfolgten noch größere Geländeauffüllungen durch die Gemeinde, die dem Sportverein **großzügige Flächen** zum Bau **weiterer Spielfelder** ermöglichten, wovon bereits ein **drittes Sportfeld ständig** der **Allgemeinheit** zum Bespielen zur **Verfügung steht**. Es entstand ein Vereinsbereich, in den die **Sportplätze** des **SVH**, die benachbarte **Tennisanlage**, das **Dorfgemeinschaftshaus** mit Räumen für **Musikverein, Fanfarenzug, Motorsportclub** und **Göge-Gilde** einbezogen wurden. Den Außenbereich runden ein **Festplatz** sowie ein **Skaterplatz** mit öffentlichem **Aufenthaltsbereich** für **Jugendliche** sowie ein **Jugendraum ab**. Eine gemeindliche **Gesamtanlage für Sport-, Spiel- und Vereinsleben**, in deren Gesamtgestaltung sich der **SVH** miteinbrachte und wo er mit seiner **Palette an Sport-Angeboten** eine **wesentliche Funktion** erfüllt und zur Entstehung mitgeholfen, aber auch davon profitiert hat (Parkplätze, Eingangs- und Umgebungsgestaltung der Sportanlage). Sowohl die Nutzung der **Göge-Halle**, der **Schulturnhalle**, des **Lehrschwimmbeckens** der Schule sowie der **Sporthalle** der ehemaligen **Kaserne** ermöglichen bzw. unterstützen die Ausweitung des sportlichen Angebots des **SVH**. Technische Einrichtungen wie Photovoltaikanlage, neue LED-Flutlichtanlage, neue Lautsprecheranlage und Mäherboter etc. wurden beschafft und unterstützen den Betrieb und Unterhalt der Gesamtanlage. Für die Gäste und Zuschauer ist durch das **Sportheim** des **SVH** gesorgt. Die **Stadion-Gaststätte** hatte in den vergangenen Jahrzehnten stets **Pächter**, die sich um ihre Gäste bemühten und dadurch einen wesentlichen Faktor im **Serviceangebot** der notwendigen Infrastruktur des **SVH** darstellt.

Abschließend sei bemerkt, dass es für alle „Sport-anbietenden“ Vereine eine riesige Aufgabe ist, um überhaupt ihre Sport-Angebote anbieten zu können und diese auszuführen, die erforderlichen Anlagen zu erhalten und den ständig steigenden sportlich-technischen, sicherheitsrelevanten und auch gegenüber den Nutzern anspruchsgerechten Anforderungen nachzukommen.

Die Geschichte der ersten Mannschaft

Das sportliche Ziel einer Mannschaft ist ja das Gewinnen von Spielen und das Erreichen möglichst hoher „Klassen“. Natürlich reichen alle oben genannten organisatorischen Voraussetzungen nicht aus um das **sportliche Ziel** des Gewinnens zu erreichen, weil es entscheidend auf die Qualität der Spieler ankommt. Dass man aber nicht immer gewinnen kann gehört zum Fußballspielen. Einen kompletten Rückblick auf die einzelnen Phasen und Mannschaften seit Bestehen des Vereins kann schon aus Platzgründen nicht gegeben werden, deshalb wird nachstehend nur das Auf und Ab der jeweiligen „Ers-ten-Mannschaften“ im Zeitraffer geschildert:



Das erste Mannschaftsfoto im Jahre 1949 ?, man beachte das selbstkonstruierte Tor Vorne links: Alfons Lutz, Anton Boos, Thomas Kugler/ hinten links: Erhard Heudorfer, Hans Hartmann, Josef Blumer, Emil Stotz, Willi Michelberger, Willi Hartmann, Josef Kugler, Alfred Daiber



Andreas Nassal
1948 bis 1952



Emil Stotz
1952 bis 1960



Hans Lutz
1960 bis 1981



Hans Kessler
1981 bis 1983



Hans Bleicher
1983 bis 1997

Die „alte Riege“
der Vorstände

Nach der Gründung des **SVH** im Jahr 1948 ging es sportlich gesehen zunächst schnell nach oben:

Erste Mannschaft Männer

1949 - 1962 A-Klasse

1962 - 1964 B-Klasse

1964 - 1965 A-Klasse

1965 - 1979 II. Amateurliga (Anm.: heutige Landesliga)



Die erste Mannschaft des **SVH** im Jahre des Aufstiegs in die II. Amateurliga vorne v.l.: Manfred Irmel, Manfred Kempter, Armin Quickenstedt, Kurt Hummel, Hans Bleicher hinten v.l.: Ignaz Brendle, Werner Kretz, Emil Madlener, Andreas Hummel, Hans Frank, Rudi Droxner, Josef Brotzer, Hans Lutz (Vorsitzender)

Seit dem **Abstieg 1979** zählte der SV Hohentengen zwar meistens zu den Spitzmannschaften der Bezirksliga Donau, doch es folgte eine 44 Jahre dauernde „Durststrecke“ mit wellenförmigen Auf- und Abwärtsbewegungen bis, **pünktlich zum jetzigen Jubiläum, im Jahr 2023**, durch die **erste und zweite Mannschaft** ein siegreiches **Triple** erzielt wurde.

1. Bezirkspokalsieger
2. Meisterschaft der zweiten Mannschaft mit Aufstieg in die Kreisliga A
3. Meisterschaft der ersten Mannschaft mit Aufstieg in die Landesliga

Mit diesem Glanzstück fußballerischer **Gemeinschafts-Leistung** der **Mannschaft mit Trainern und Betreuern**, sowie der Unterstüt-

zung aller vereinsinterner Helferinnen und Helfern, konnte der SVH einen langersehnten **Höhepunkt** erreichen. Gratulation!



SV Hohentengen e.V. 1948 Saison 2022/2023

Meister der Bezirksliga Donau

vordere Reihe v.l.: Co-Trainer Andreas Remensperger, Kai Remensperger, Niklas Löffler, Tim Irmler, Jamie Lutz, Adrion Heudorfer, Manuel Müller, Simon König, David König, Jan Koschmieder, David Löffler
hintere Reihe v.l.: Clayton Sigle, Sebastian Löffler, Manuel Sommer, Martin Löffler, Sandro Hahn, Lukas Stützle, Tobias Metzler, David Gebhart, Felix Kehle, Armin Kieferle, Trainer Fabian Beckert, Christian Lehr, Udo Gebhart, Markus Schmid, Matthias Waldraff, 1. VS Artur Kaiser

Deshalb ist es auch gerechtfertigt, das alte **Vereinslied** als Schlusspunkt dieser Leistungs-Geschichte zu setzen, ein Lied aus dem auch wieder eine eigene Geschichte gemacht werden könnte, man denke nur an den Weg von „Schalke“ deren schönstes Spiel als Refrain zum SVH-Lied (nachstehend 1. Strophe) verwendet wurde:

SVH, du bist der Schrecken aller Klassen,
SVH, ja du begeisterst alle Massen,

SVH, ja wer die spielen sah,
dem fällt das schönste Spiel von Schalke wieder ein,
es könnte Hohentengen sein,
dem fällt das schönste Spiel von Schalke wieder ein,
es könnte Hohentengen sein.

Anekdoten:

Herhaftes Feiern und (teilweise etwas zweifelhafte) Sitten

Mindestens nach einem Sieg gab früher öfters jemand in der Wirtschaft eine „Liesl“ aus. Es war oft ein herhaft-robustes (durstiges) Gemeinschaftsgefühl, wenn in einer Tischrunde 10 oder 20 Männer, (manchmal auch mit Frauen) die „Liesl“ zu einem mehr oder weniger großen Schluck Bier rund gehen ließen. In einer „Zeremonie“ des „hörbaren“ Anschlagens mit den Fingerspitzen an das Glas, wurde dieses dem Sitznachbarn weitergereicht, meist noch begleitet mit einem „zünftigen“ Trinkspruch. Eine Trinkrunde, die nicht jedermann Sache war, denn je leerer die Liesl wurde, umso unapetitlicher konnte es werden. Manchmal entstand nämlich der Eindruck, dass das Bier im großen Glas zum Schluss hin eher mehr als weniger wurde, denn der, der den letzten Schluck austrank, musste in der Regel eine neugefüllte „Liesl“ zahlen. Zu meiner Jugendzeit war das „Liesl-Trinken“ noch hoch, ob es heute überhaupt noch „Lieseln“ gibt weiß ich nicht. Auf jeden Fall war es ein häufig geübtes, „herhaft-robustes“ Gemeinschaftstrinken, vor allem bei Siegesfeiern. Was darüber hinaus, allerdings damals schon sehr selten war, war das Trinken aus einem „Stiefel“ (sehr großes, hohes Glas, das geformt war wie ein Stiefel). Das Trinken aus einem Stiefel war eine Kunst, zumal dann, wenn sich das Rest-Bier nur noch im Fersen- und Zehenbereich des „Stiefels“ befand. Ungeübte „Stiefeltrinker“ erhielten dann zur allgemeinen Volksbelustigung öfters eine „Bier-Gesichts-Dusche“. Nach einem solchen Triple hätten ganz früher die Fußballer des SVH evtl. einen kräftigen Schluck aus einem „Bierstiefel“ nehmen müssen/dürfen, nach dem alten Spruch, „lieber aus dem Stiefel zusammen trinken, als einen „Stiefel zusammenspielen“.

Franz Ott



PAPRIKA-ZWIEBEL-KNOBLAUCH-HÄHNCHENSCHENKEL, AUBERGINEN-PICCATA UND MARINIERTE TOMATEN MIT MINZE UND BASILIKUM

ZUTATEN



PAPRIKA-ZWIEBEL-KNOBLAUCH-HÄHNCHENSCHENKEL

3 EL Olivenöl
8 Hähnchenschenkel, 6 Std. vorher salzen
2 Zwiebeln, geschält,
4 Paprika, rot und gelb,
entkernt
2 Knoblauchzehen, ange-
drückt
300 ml trockener Weiß-
wein, alternativ: Hühner-
brühe
 $\frac{1}{2}$ l Hühnerbrühe
1 EL Majoran

AUBERGINEN-PICCATA

6 Eier
300 g Parmesan, gerieben
Salz und Pfeffer aus der
Mühle

3 Auberginen
2 EL Spätzlemehl oder
Dunst
1 EL Butterschmalz zum
Ausbacken

MARINIERTE TOMATEN MIT MINZE UND BASILI- KUM

600 g große Fleischtoma-
ten
Salz, Pfeffer
ca. 30 ml weißer Balsami-
co-Essig
1 EL Honig
50 ml Olivenöl
 $\frac{1}{2}$ Bund Minze, in Streifen
geschnitten
 $\frac{1}{2}$ Bund Basilikum, in
Streifen geschnitten

ZUBEREITUNG

PAPRIKA-ZWIEBEL-KNOBLAUCH- HÄHNCHENSCHENKEL:

Zwiebeln in 5 mm dicke Ringe und Paprika in 2,5 cm
große Stücke schneiden.
Das Olivenöl in eine große Pfanne auf mittlerer
Stufe erhitzen. Wenn das Öl zu schimmern beginnt,
die Hähnchenschenkel mit der Haut nach unten
hineinlegen und 8 bis 10 Minuten ringsherum braun
anbraten (evtl. Hitze reduzieren, damit sie nicht zu
dunkel werden). Auf niedrige Stufe umschalten, die
Hähnchenstücke aus der Pfanne nehmen und auf
die Seite stellen.

Zwiebeln, Paprika und Knoblauch in die Pfanne
geben und etwa 10 Minuten dünsten, bis sie weich
werden. Den Wein zugießen, auf mittlere Stufe
umschalten und unter ständigen Rühren den
Bodensatz der Pfanne lösen. Nach etwa 1 Minute,
wenn der Alkohol verdampft ist, Majoran zufügen,
die Hähnchenschenkel wieder in die Pfanne legen
und bis zur Hälfte ihrer Höhe Brühe zugießen. Unter
gelegentlichem Rühren 30 bis 40 Minuten köcheln
lassen (ist die Flüssigkeit zu wenig, etwas Wasser
hinzufügen) - solange, bis das Fleisch gar ist und sich
fast von den Knochen löst.

AUBERGINEN-PICCATA:

Eier mit Parmesan mixen. Auberginen in 1,5 cm
dicke Scheiben schneiden, diese etwas salzen und
pfeffern. Dann leicht in Spätzlemehl mehlieren,
durch die Parmesan-Ei-Panade ziehen und in heißen
Butterschmalz goldgelb ausbacken.

MARINIERTE TOMATEN MIT MINZE UND BASILIKUM:

Fleischtomaten vierteln und in etwa 0,5 cm dicke
Scheiben schneiden. Etwa 45 Minuten vor der
Essenszeit mit Salz, Pfeffer, Balsamico, Honig und
Olivenöl marinieren.

Auf vier Salattellern anrichten. Vor dem Servieren
Minze und Basilikum unter die marinierten Tomaten
mischen.

TIPPS & TRICKS

Durchgegartes Hähnchenfleisch kann
man im Kühlschrank zwei Tage aufbewahren,
fertige Auberginen-Gerichte ebenso, aber mit
leichten Geschmackseinbußen. Wer ein intensives
Aroma haben möchte, sollte alle Fleischsorten
bis zu 12 Stunden vorher salzen. Hähnchenfleisch
liegt bei 165 kcal pro 100 g, Paprika hat 40 kcal, bei
Auberginen sind es 25 kcal, bei Tomaten 21 kcal.
Spätzlemehl sieht etwas größer als übliches
Haushaltmehl aus, Dunst ist größer als Mehl,
aber feiner als Grieß. Beide Mehlsorten
quillen gut, der Teig wird elastischer
(für Pizza, Strudel, Spätzle).



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blätte.

LASSEN SIE ES SICH SCHMECKEN!

**Immer in
Ihrer Nähe**

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulingen

- Fahrten zur Dialyse
- Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
- Flughafenzubringer

Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.

URLAUBSVERKAUF 20 % AUF ALLE PFLANZEN


ROSENROT
IDEEN AUS BLUMEN

Urlaub von 31.07. bis einschl. 19.08.2023



Am Friedhof 6 | 88367 Hohentengen | Tel.: 07572 / 767689

Cariña

K I N D E R B O U T I Q U E

Räumungsverkauf

50% Rabatt auf alles:

Kleidung Gr. 44 - 104, Holzspielzeug,
Taufe, Babyausstattung, Geschenke ...

Donnerstag 27. bis Samstag 29. Juli
von 11 - 16.00 Uhr



Ostracher Str. 16 - 88356 Ostrach-Jettkofen
(öffentl. Parkplatz am Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehr)

 done
by deer

 Hape

 Steiff

 babolat

 DF
David
Fussengippe

 PETIT BATIGNOLLES



Taxi - Service Kuchelmeister GmbH

07572 - 76 79 700

Knebelstrasse 12

72516 Scheer-Heudorf

info@taxi-kuchelmeister.de

www.taxi-kuchelmeister.de

wir bewegen Menschen - taktvoll und kompetent!

Taxi- und Mietwagenservice
Großraumtaxen / Rollstuhlfahrten
Tragestuhltransport / Reha-Fahrten
Klinik-, Arzt- und Bestrahlungsfahrten
Chemo- und Dialysefahrten

Flughafentransfer
In- und Auslandsfahrten
Kurier- und Frachtguttransport
Vertragspartner aller Kassen
Besorgungsfahrten aller Art

Ihr taktvolles und kompetentes
Unternehmen erster Wahl

Wir machen Urlaub

von Montag, 31.07.2023

bis einschließlich

Samstag, 19.08.2023

Familie Andreas Zink mit Team



PRIMO-RÄTSELSPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben an - an - an - as - auf - ber - brand - ce - dar - das - de - de - dre - dung - ein - er - fi - fluss - gans - ge - geist - haupt - heim - hoer - kau - kle - kor - kunft - ler - lich - ma - mu - muen - nen - nen - ni - nie - nio - nu - nu - pern - rech - ren - rung - rung - sche - se - se - stei - stel - stuhl - te - tiv - tu - un - us - voll - weiss - wim - wurz - zel - zig sind 22 Wörter zu bilden, deren fünfte und sechste Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, ein Zitat von George Bernard Shaw ergeben.

1. feiner Unterschied

2. leichtes Möbelstück

3. Schlüsselfigur in einem Film

4. küren

5. ein Apostel

6. Liliengewächs

7. kosmetischer Artikel

8. offizielle Ansprüche

9. scharfsinnig

10. Wohneinrichtung für Ältere

11. Lattenkiste für Obst

12. Teil der Feuerwaffe

13. Eintreffen

14. sonderlich, schrullig

15. Geländeform

16. Zellkern

17. Wasservogelart

18. entscheidend, endgültig

19. Inselgruppe im Atlantik

20. Tennisbegriff

21. Holzzeichnung

22. ständig, ohne Unterbrechung

Losung: 1. Nuance, 2. Korbstuhl, 3. Hauptdarsteller, 4. erneuern, 5. Andreas, nauhöherlich – „Freunde sind Gottes Entschuldigung für Verwandte.“
6. Weisswurst, 7. Wimpelmusche, 8. Rechte, 9. gesiyoli, 10. Seniorinnen, 11. Seelige, 12. Muendung, 13. Ankunft, 14. Kauz, 15. Flussländer, 16. Nuk - leus, 17. Brandgans, 18. definitiv, 19. Bermudas, 20. Einzel, 21. Maßregeln, 22. Leus,



KLIMAANLAGEN- INSPEKTION

nur
19 €



Inspektion der Klimaanlage mit Kältemittel R134a/R1234yf (umfasst Funktions- und Druckprüfung sowie Sichtprüfung der Systemkomponenten)



Autohaus Brucker GmbH
Otterswanger Str. 1
Pfullendorf
Tel 07552 / 20 20-0



Schweinefleisch ab Hof

Alles für den Grill: Steaks, Rostbratwürste, Rote, ...

Vorbestellung bis 29.07.23, Abholung 04.08.23

Gesetzl. Haltungsstufe **VIER** von Geburt bis Schlachtung

Familie Elmar Müller

Mühlenstr. 3, 88356 Ostrach-Einhart, Tel.: 0174/9 51 40 44

Unser Team braucht Verstärkung deshalb suchen wir eine flexible

Bäckereifachverkäufer/in (m/w/d)

In Voll-, Teilzeit oder Minijob. Gerne auch Quereinsteiger.
Für die Filiale in Heudorf und Binwangen.

Für unsere Hauptfiliale suchen wir für Do., Fr. und Sa.

eine/n Fahrer/in (m/w/d)

zum Ausliefern der Backwaren.

Auf Ihre Bewerbung freut sich Ihre **Bäckerei Hinderhofer**
Tel. 07586/212

Suche Mitarbeiter für die Postfiliale Jestetten

Suche einen/eine aufgeschlossenen Mitarbeiter/in für Teilzeit 50-70 % für die Postfiliale in Jestetten.
Über eine persönliche Vorstellung würde ich mich sehr freuen.

Bewerbungen können auch in der Post sowie per E-Mail unter ritabergamo@gmx.net abgegeben werden.



Schweinefleisch ab Hof

Alles für den Grill: Steaks, Rostbratwürste, Rote, ...

Vorbestellung bis 29.07.23, Abholung 04.08.23

Gesetzl. Haltungsstufe **VIER** von Geburt bis Schlachtung

Familie Elmar Müller

Mühlenstr. 3, 88356 Ostrach-Einhart, Tel.: 0174/9 51 40 44

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.


UNSERE
BELIEBTSTE
AKTION GEHT IN DIE
VERLÄNGERUNG.
Buchbar bis einschließlich
KW 30/2023.



*Tierisch
gut sparen...*
**4 + 2 = 6 Anzeigen
oder 3 + 1 = 4 Anzeigen**

Unsere Aktion* geht in die Verlängerung und
ist bis zum 30.07.23 (KW 30) gültig.

*Unsere Aktionsbedingungen entnehmen Sie unter www.primo-stockach.de/aktionen



anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

WISSBEGIERIG?

Wussten Sie...

... dass Sie auf www.primo-stockach.de
alle Inhalte der Heimatblätter auch
ONLINE lesen können?



LERNE DIE KUNST DEN STOFF IN FORM ZU BRINGEN



Wir suchen
AZUBIS
(m/w/d) als
VERFAHRENSMECHANIKER
FÜR KUNSTSTOFF- UND KAUTSCHUKTECHNIK

Wir haben noch zwei Stellen
für den Ausbildungsbeginn
im September 2023
zu besetzen!

Wir sind ein erfolgreiches und modernes, mittelständisches Familienunternehmen mit gesundem Wachstum im Bereich der Spritzgusstechnik. Unsere Kunden kommen aus den Bereichen Automobil-, Sanitär-, Weiße-Ware-, Medizin- und Messtechnik. Wir bieten unseren Kunden Spritzgusstechnik auf dem neuesten Stand der Technik sowie Komplettlösungen von der Entwicklungsunterstützung bis hin zur Baugruppenfertigung.

IHRE AUFGABEN:

Während der dreijährigen Ausbildungszeit lernen Sie alles über Kunststoffe und deren Verarbeitung, über die Anwendung von Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik, spezielle Fertigungsmaschinen, Steuerung und Überwachung von Produktionsprozessen und Qualitätskontrolle.

IHRE QUALIFIKATION:

Technisches Verständnis sowie gute Noten in den Fächern Mathematik, Physik u. Chemie. Einen sehr guten Hauptschulabschluss bevorzugt Realschulabschluss.

UNSER ANGEBOT:

Sie erlernen bei uns einen zukunftssicheren und abwechslungsreichen Beruf in einem modernen Unternehmen. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung und positivem Leistungsverhalten ist die Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis geplant.

IHRE PERSPEKTIVE:

Unsere Unternehmensstruktur eröffnet Ihnen hervorragende berufliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten. Sie haben die Chance, in einem erfolgreichen Unternehmen Wachstum und strategische Ausrichtung mit zu gestalten und verantwortlich zu begleiten. Bei uns erwarten Sie neueste Technologien, lebendige Teams und ein sehr hohes Maß an selbstständiger, eigenverantwortlicher Arbeit mit großen Handlungs- und Entscheidungsspielräumen.

Interessiert?

Dann senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an:

ÜBERLINGEN

Baumaßnahmen in der Innenstadt!

Nutzen Sie den neuen P+R Nußdorfer Straße 50

Parken & Bus = 3,50 Euro pro Tag



Autohaus Uhl GmbH



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Serviceberater** m/w/d
- **Kfz-Mechatroniker** m/w/d
- **Automobilverkäufer / auch Juniorverkäufer** m/w/d
(Neu- und Gebrauchtfahrzeuge)

Interesse? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.
guenter.osswald@vw-uhl.de



88348 Bad Saulgau

WIR SUCHEN SIE!

Hier im Herzen Oberschwabens lässt es ich wunderbar leben – und arbeiten. Die **Gemeinde Krauchenwies** gehört zum Landkreis Sigmaringen und ist für rund 5.000 Einwohner im Einsatz. Mit Hand, Fuß, Herz – und ca. 80 Mitarbeitern. Vielleicht möchten Sie Nr. 81 werden?

Zur Verstärkung unseres Rathausteams suchen wir ab sofort in Teil- und Vollzeit einen



Sachbearbeiter für Vertrieb- und Verbrauchsabrechnung (m/w/d)

Wir wünschen uns eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung bzw. eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte(r).

Mehr Informationen zu diesen Stellen finden Sie unter
www.krauchenwies.de – Einwohner – Stellenausschreibungen.

Sie haben erst noch Fragen?

Frau Mentzel beantwortet sie unter 07576/972-26 gerne.

Diese Vorteile erwarten Sie:

- € Leistungsgerechte Vergütung
- 🍴 Mittagessen
- ⬆ Weiterbildung
- ฿ Sonderzahlungen
- 😊 Kollegiales Arbeitsumfeld
- 亲子 Familienunternehmen
- 👍 Wertschätzende Unternehmenskultur
- 👤 Eigenständiges Tätigkeitsfeld
- ⟳ Ganzjährige Beschäftigung
- 👉 Individuelle Einarbeitung
- 🅿️ Parkplatz

Wir suchen ab sofort für unseren Standort in Ostrach
Baugeräteführer (m/w/d) in Vollzeit

Das Herzstück unseres Unternehmens sind die Menschen. Wir geben unser Bestes, um einen Arbeitsplatz zu schaffen, in dem unsere Mitarbeitenden wachsen und sich wohl fühlen können. Werden Sie Teil unseres Familienunternehmens, wir freuen uns darauf!

Eine Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.kiesbaggerei-weimar.de

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Herrn Hesse (Kontaktdaten siehe unten).

Arbeitszeit:
Vollzeit
(unbefristet)

Kontakt:
Kiesbaggerei Weimar
GmbH & Co. KG
Herr Hesse
Unteres Wagenhart 1
88356 Ostrach
Telefon:
+49 (0) 7585 676 94-0
E-Mail:
hesse@kiesbaggerei-weimar.de

Startdatum:
ab sofort

Standort:
88356 Ostrach

...Auftanken!

Damit wir für unsere Kunden nach dem Sommer wieder topfit sind, machen wir Urlaub von

**Freitag, 4. August bis einschließlich
Samstag, 19. August 2023**

Ab **Montag, 21. August** sind wir wieder für Sie da!

Autohaus Lehleiter
Telefon: 0 75 72 / 21 35
www.autohaus-lehleiter.de



COROTEX - Herstellerverkauf

Ravensburger Str. 14 | Altshausen
www.corotex.de | Tel. 07584 – 926 258
Mo. bis Fr. 9.30 – 18.00 | Sa. 9.30 – 13.00

Rampenverkauf vom
31. Juli - 9. Aug. 2023



Unterwäsche für Damen und Herren -
Restposten aus Kollektionswechsel

Schnäppchenpreise in gewohnter Qualität
- Auch am Mittwoch für Sie geöffnet!

Wir brauchen Verstärkung!

MFA

auf 520-Euro-Basis oder stundenweise
für unser nettes Team ab 1.9. gesucht.

Frauenarztpraxis Evelyn Federer
in Mengen • Telefon 07572/3010 • www.praxis-federer.de

URLAUB 9.-25.8.2023



Immobilien verkaufen ist einfach.

Wenn man für den Immobilienverkauf einen Partner hat, der von der Immobilienbewertung bis zur Verkaufsabwicklung an alles denkt.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
07571 / 103-1309
immobilien@ksk-sigmaringen.de



Landesbank
Kreissparkasse

BAU DIR MIT UNS DEINE ZUKUNFT!



Sichere Dir noch heute deinen Ausbildungsplatz.

- MAURER
- STUCKATEUR
- BAUGERÄTEFÜHRER
- BETON- UND STAHLBETONBAUER

Für alle Berufe gilt m/w/d.



LANGWEILE IN DEN SOMMERFERIEN (KW 34-36) oder HERBSTFERIEN (KW44)?

Nicht bei uns! Wir bieten spannende Ferienjobs & Praktikas.
Jetzt anmelden und bei uns reinschnuppern!

BEWIRB DICH JETZT!

- Frau Nusser, Tel. 07572 76770-51
- Mail: bewerbung@mloeffler-bau.de
- Kurzbewerbung auf unserer Homepage

www.bauen-mit-loeffler.de

Immobilienverkauf?



Gerne unterstütze ich Sie.

Tel: 0171 - 738 57 58

(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)

baum-immobilien.de

s.butkus@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich



Kastelruther Spatzen aus Südtirol

30.8.2023

The very best of MUSIKPROB
BRASSFESTIVAL 31.8.-3.9.2023
PFULLENDORF SEEPARK

WWW.MUSIKPROB.PARTY
TICKET HOTLINE: 07552-3089708